

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache: VL-129/2018 41. Ergänzung

Fachbereich: Technische Dienste

Beratungsfolge

Stadtverordnetenversammlung

Termin

03.09.2026

Neukonzeption Stützpunktfeuerwehr und Feuerwehrhaus Holzhausen

Hier Auslobung Planungswettbewerb, I: Sachpreisrichter und Sachverständige für das Preisgericht / II: Auslobungstext und Raumprogramm / III: Vorab gesetzte Teilnehmer

a) Erläuterung:

I):

Sachpreisrichter und Sachverständige für das Preisgericht:

Mit der aktuellen Beschlusslage wurden die Fachpreisrichter und deren Stellvertreter bereits benannt. Die Entscheidung über die Besetzung der Sachpreisrichter und Sachverständigen muss in der nächsten STVO-Sitzung erfolgen, damit die Terminplanung des WB-Verfahrens eingehalten werden kann.

Der Magistrat schlägt – abweichend vom Vorschlag des Ausschusses für Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz vom 21.07.2026 – folgende personelle Besetzung des Preisgerichts vor:

a) Sachpreisrichter, stimmberechtigt:

1. Herr Christian Haß, Vorsitzender BZK
2. Herr Stadtbrandinspektor Karsten Stein
3. Frau Ortsvorsteherin Anna Seydlowsky bzw. ein Vertreter/in Ortsbeirat Holzhausen
4. Herr Stadtrat Achim Jäger

b) Stellvertretende Sachpreisrichter, nicht stimmberechtigt:

1. Herr Phil Geschke, stellv. Vorsitzender BZK
2. Frau stellv. Stadtbrandinspektorin Nicole Schwaab
3. Herr stellv. Stadtbrandinspektor Sascha Harle
4. ein Vertreter/in Ortsbeirat Holzhausen
5. Herr Stadtrat Jan Klevinghaus

c) Sachverständige, nicht stimmberechtigt:

1. Dieter Ide, ehem. Stadtbrandinspektor Stadt Homberg + MA der Brandschutzbehörde SEK
2. Sachverständige*r mit feuerwehrtechnischem Hintergrund (noch zu benennen)
3. Herr Mario Hamp, Brandschutzbeauftragter der Stadt Homberg (Efze)
4. Herr Christian Platzer, Technische Dienste
5. Herr Udo Helwig, Wehrführer Kernstadt
6. Herr Daniel Matys, Wehrführer Feuerwehr Holzhausen

II):

Auslobung und Raumprogramm:

Nach der Beratung zum Raumprogramm in der letzten Ausschusssitzung wurde dieses seitens der Verwaltung nochmals geprüft. Aufgrund der wirtschaftlichen Dimension, der Größenordnung im regionalen Kontext sowie der Förderfähigkeit des Vorhabens erscheint eine Anpassung des Raumprogramms, insbesondere hinsichtlich Anzahl der Fahrzeugstellplätze, Zusammenlegung von Räumlichkeiten sowie möglicher Erweiterungsreserven zwingend erforderlich. Die Raumliste wurde dahingehend angepasst, es wird vorgeschlagen, das überarbeitete Raumprogramm (Anlage 1) als Grundlage der Auslobung anzusetzen.

Der Auslobungstext wurde durch das wettbewerbsbetreuende Büro Thiele³ vorbereitet. Einzelne Punkte (Anlage 2, rot markiert) sollen in der kommenden Ausschusssitzung noch erörtert und abgestimmt werden, so dass in der nächsten STVO-Sitzung die Beschlussfassung erfolgen kann.

Über die Auslobung muss bis Mitte September`26 der Freigabebeschluss erfolgen, damit die Terminplanung (Anlage 2, S. 21) eingehalten werden kann.

Es wird vorgeschlagen:

1. die Freigabe der Auslobung des Planungswettbewerbes (Raumprogramm + Auslobungstext) gemäß des Sitzungsergebnisses v. 25.08.`26 durch BZK der STVO zu empfehlen.
2. dass die Freigabeentscheidung zur Auslobung des Planungswettbewerbes, im Falle weiteren Abstimmungsbedarfes, durch die STVO auf BZK übertragen wird.

III):

Teilnehmerauswahl im Nichtoffenen Planungswettbewerb:

Die Anzahl der Teilnehmer am Wettbewerb ist auf insgesamt 20 beschränkt. Sechs Teilnehmer werden vorab benannt. Erfüllen mehr als 20 Bewerber die Zulassungsbedingungen, wird gelost.

Die Eignungskriterien wurden durch das wettbewerbsbetreuende Büro Thiele³ nochmals geprüft und angepasst. Diese müssen den Vorgaben der Architektenkammer Hessen, bei der der Wettbewerb zu registrieren ist, entsprechen. Es dürfen nur Teilnehmer vorab gesetzt werden, die die Eignungskriterien erfüllen. Das Büro Thiele³ wird vorab gesetzte Teilnehmer diesbezüglich prüfen und anfragen.

Es wird vorgeschlagen, folgende Teilnehmer vorab zu benennen:

- Atelier 30, Kassel
- Scheidt Kasprusch Architekten, Berlin/Essen
- Gerlach Architekten, Fritzlar
- Hess Architekten, Neuenstein
- Kplan Architekten, Siegen
- Gaus Architekten Göppingen

Die Ausschüsse haben in der Angelegenheit beraten und den am Ende dieser Vorlage festgehaltenen, leicht modifizierten, Beschlussvorschlag beschlossen.

Aus praktischen Gründen wurde zu dem modifizierten Beschlussvorschlag unter II) ein redaktionell überarbeiteter Formulierungsvorschlag der Verwaltung ergänzt, der entsprechend kenntlich gemacht wurde.

b) Gesetzliche Bestimmungen oder Richtlinien zur Beachtung:

RWP 2013

c) Finanzielle Auswirkung bei Beschlussfassung:

Kostenstelle:
Verfügbare Mittel laut
Haushaltsplan:
Tatsächlich verfügbare Mittel:

d) Ursprünglicher Beschlussvorschlag:

I):

Folgende Beteiligte der Stadt sollen für das Preisgericht vorgesehen werden:

a) Sachpreisrichter, stimmberechtigt:

1. Herr Christian Haß, Vorsitzender BZK
2. Herr Stadtbrandinspektor Karsten Stein
3. Frau Ortsvorsteherin Anna Seydlowsky bzw. ein Vertreter/in Ortsbeirat Holzhausen
4. Herr Stadtrat Achim Jäger

b) Stellvertretende Sachpreisrichter, nicht stimmberechtigt:

1. Herr Phil Geschke, stellv. Vorsitzender BZK
2. Frau stellv. Stadtbrandinspektorin Nicole Schwaab
3. Herr stellv. Stadtbrandinspektor Sascha Harle
4. ein Vertreter/in Ortsbeirat Holzhausen
5. Herr Stadtrat Jan Klevinghaus

c) Sachverständige, nicht stimmberechtigt:

1. Dieter Ide, ehem. Stadtbrandinspektor Stadt Homberg + MA der Brandschutzbehörde SEK
2. Sachverständige*r mit feuerwehrtechnischem Hintergrund (noch zu benennen)
3. Herr Mario Hamp, Brandschutzbeauftragter der Stadt Homberg (Efze)
4. Herr Christian Platzer, Technische Dienste
5. Herr Udo Helwig, Wehrführer Kernstadt
6. Herr Daniel Matys, Wehrführer Feuerwehr Holzhausen

II):

Auslobung und Raumprogramm:

1. Die Freigabe der Auslobung des Planungswettbewerbes (Raumprogramm + Auslobungstext) gemäß des Sitzungsergebnisses v. 25.08.'26 wird der STVO seitens BZK empfohlen.
2. Die Freigabeentscheidung zur Auslobung des Planungswettbewerbes soll, im Falle weiteren Abstimmungsbedarfes, durch die STVO auf den Ausschuss BZK übertragen werden.

III):

Die Teilnahme folgender vorab benannter Planungsbüros soll geprüft und angefragt werden:

- Atelier 30, Kassel
- Scheidt Kasprusch Architekten, Berlin/Essen
- Gerlach Architekten, Fritzlar
- Hess Architekten, Neuenstein
- Kplan Architekten, Siegen
- Gaus Architekten Göppingen

Beschlussvorschlag des Ausschusses für Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz und des Haupt- und Finanzausschusses:

I)

Folgende Beteiligte sollen für das Preisgericht vorgesehen werden:

a) Sachpreisrichter, stimmberechtigt:

1. Herr Christian Haß, Vorsitzender BZK
2. Herr Stadtbrandinspektor Karsten Stein
3. Frau Ortsvorsteherin Anna Seydlowsky bzw. ein Vertreter/in Ortsbeirat Holzhausen
4. Herr Stadtrat Achim Jäger

b) Stellvertretende Sachpreisrichter, nicht stimmberechtigt:

1. Herr Phil Geschke, stellv. Vorsitzender BZK
2. Frau stellv. Stadtbrandinspektorin Nicole Schwaab
3. Herr stellv. Stadtbrandinspektor Sascha Harle
4. ein Vertreter/in Ortsbeirat Holzhausen
5. Herr Stadtrat Jan Klevinghaus

c) Sachverständige, nicht stimmberechtigt:

1. Sachverständige*r mit feuerwehrtechnischem Hintergrund (noch zu benennen)
2. Herr Mario Hamp, Brandschutzbeauftragter der Stadt Homberg (Efze)
3. Herr Christian Platzer, Technische Dienste
4. Herr Udo Helwig, Wehrführer Kernstadt
5. Herr Daniel Matys, Wehrführer Feuerwehr Holzhausen

Nachnominierungen für die unter den Buchstaben b) und c) genannten Mitglieder sollen weiterhin möglich sein.

II)

1. Die Freigabe der Auslobung des Planungswettbewerbes (Raumprogramm + Auslobungstext) ist gemäß des Sitzungsergebnisses v. 25.08.'26 durch BZK der STVO zu empfehlen.

III)

Die Teilnahme folgender vorab benannter Planungsbüros soll geprüft und angefragt werden:

- Atelier 30, Kassel
- Scheidt Kasprusch Architekten, Berlin/Essen
- Gerlach Architekten, Fritzlar
- Hess Architekten, Neuenstein
- Kplan Architekten, Siegen
- Gaus Architekten Göppingen

Redaktionell überarbeiteter Formulierungsvorschlag zu II)

Die Freigabe der Auslobung des Planungswettbewerbes (Raumprogramm + Auslobungstext) wird gemäß des Sitzungsergebnisses des Ausschusses für Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz vom 25.08.2026 beschlossen.

Anlage(n):

1. Anlage 1_WB_FW_Homberg_Raumprogramm_ENTWURF
2. Anlage 2_WB_FW_Homberg_Auslobung_ENTWURF